



Sammlung Theaterzettel

Othello.

Kähler, Willibald

1901-12-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Sonntag, den 15. Dezember 1901.

30. Vorstellung im Abonnement B.

Othello.

Oper in 4 Akten. Text von Arrigo Boito, für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbed.
Musik von Giuseppe Verdi

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler. — Regie: Herr Fiedler.

Personen:

Othello, Mohr, Befehlshaber der venetianischen Flotte	Herr Krug.
Jago, Fähndrich	Herr * * *
Cassio, Hauptmann	Herr Erl.
Rodrico, ein edler Venetianer	Herr Rüdiger.
Lodovigo, Gesandter der Republik Venedig	Herr Fenten.
Montano, der Vorgänger Othello's in der Statthalterei von Cypern	Hr. Vanderstetten.
Ein Herold	Herr Boifin.
Desdemona, Othello's Gemahlin	Frl. van der Byver.
Emilia, Jago's Gattin	Frl. Kofler.

* * * Jago . . . Herr Wilhelm Fricke vom Königl. Hoftheater in Stuttgart als Gast.

Hauptleute, Soldaten und Seelente der Besatzung von Cypern und der Republik Venedig, Edeldamen und venetianische Nobili, Edelknaben des Othello, Edelknaben der Desdemona, Cyprioten beiderlei Geschlechts. Griechische, dalmatinische und albanesische Bewohner der Insel Cypern, ein Schänkwirth mit Gehilfen, u. s. w.

Ort der Handlung: Eine Hafenstadt der Insel Cypern.

Zeit: Ende des fünfzehnten Jahrhunderts.

Textbücher sind an der Kasse für Mark 1.— zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7 1/2 Uhr.** Ende gegen 10 1/10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Beurkaut: Frau Rodie-Beindl, Herr Wünschmann.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze.		Sperreitz im Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 8.— per Platz	Mk. 4.50 per Platz	
2. u. 3. Reihe	" 7.— " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 4.— " "	Stehplatz im Parquet	3.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 3.— " "	Parterre	2.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "	Prosceniumsloge III. Rang	2.— " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	Gallerieloge	1.20 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.— " "	Galleri:	— .60 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreize mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr**, an Sonn- oder Feiertagen **Vormittags von 11-1 Uhr**.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Montag, den 16. Dezember 1901. 30. Vorstellung im Abonnement A.

Der Tartüff.

Lustspiel in 5 Akten von Molière, frei übersezt von Ludwig Fulda.

Sierauf:

Der zerbrochene Krug.

Lustspiel in 1 Akt von Heinrich von Kleist.

Anfang 7 Uhr.